

EuroLam Lamellenfenster GG SK30 BT60

Konstruktionsbeschreibung:

- Lamellenfenster zum Einbau in senkrechte Fassade speziell für den Einsatz als zweite Haut- und Vorhangfassade
- Rahmen aus nicht-isolierten, stranggepressten Aluminium Profilen
- Flügel aus punktgehaltenen Ganzglas-Scheiben
- Horizontale Glaskanten überlappen im Winkel von 30°

Profilabmessung:

- Rahmenbautiefe 60mm
- Rahmenansichtsbreite 38mm

Öffnungsart:

- Lamellenfenster bestehen aus einem oder mehreren übereinander liegenden Lamellen die sich über eine horizontale Drehachse als Schwingflügel öffnen. Dabei öffnet der unter der Drehachse liegende Teil des Flügels nach außen und der darüber liegende nach innen. In der Regel befindet sich die Drehachse mittig zur Lamellenhöhe, kann jedoch bei Bedarf auch bis zu 1/3 - 2/3 verschoben werden.
- Standardmäßig mit 64° Öffnungswinkel, bei Bedarf auch von 0 – 90°



Dichtungen:

- Seitlich mit Filz- und Bürstendichtung
- Rahmendichtung aus Silikon

Beschläge:

- Beschläge verdeckt liegend
- Aus korrosionsfreien Materialien, bzw. verzinkt

Oberflächen:

- Profile eloxiert, pulver- oder naslackbeschichtet nach RAL, NCS, DB oder Sonderfarbtöne möglich

Mögliche Größen:

- Minimale Rahmenbreite = 300 mm
- Maximale Rahmenbreite = 1800 mm
(breitere Elemente nur mit Teilung durch Mittelpfosten)
- Lamellenhöhe variabel: 120 – 300 mm

Einsatzbereich:

- Zur Be- und Entlüftung
- Als NRWG nach DIN EN 12101-2:2003

Mögliche Bedienung:

- Manuell
 - o Handhebel
 - Direkt montiert
 - Mit Ableitung auf bauseitige P-R oder Fensterkonstruktion mittels Pfosten-Riegel-Übertragung
 - Mit Ableitung auf bauseitiges Mauerwerk mittels flexibler Simsübertragung
 - o Knickkurbelstange
- Motorisch
 - o 230 V – AC
 - WAL AC 160-35
 - FA 121 – 230V
 - o 24 V – DC
 - WAL 160-35 (zugelassen für NRWG´s)
 - FA 121 – 24V (zugelassen für NRWG´s)
 - Picolo 0 (zugelassen für NRWG´s)
 - LDE (zugelassen für NRWG´s)
 - R01 (zugelassen für NRWG´s)
- Pneumatisch
 - o Pneumatikzylinder PUDV (zugelassen für NRWG´s)

Technische Werte:

- geprüft nach DIN EN 14351-1:2006+A1:2010
 - o Dauerfunktionklasse 3 (DIN EN 1191)
- geprüft nach DIN EN 12101-2:2003
 - o Aerodynamik – $C_v = 0,48 - 0,54$ (ÖW64°) (Anhang B)
 - o Funktionssicherheit RE 1000 (Anhang C)
 - o Funktion unter Lasten SLO (Anhang D)
 - o Funktion bei niedrigen Temp. T(0) (Anhang E)
 - o Standsicherheit unter Windlast WL 1500 (Anhang F)
 - o Wärmebeständigkeit B 300 E (Anhang G)

